

The background is a collage of three images. On the left, a blurred traffic light with a red light illuminated. In the center, a child from behind wearing a bright green jacket and a red backpack. On the right, a person in a blue jacket riding a bicycle. The text is overlaid on a dark horizontal band across the middle.

# INFOS FÜR DIE ELTERN

---

DIE SICHERHEITS- UND VERKEHRSBEAUFTRAGTEN DER GRUNDSCHULE ROSENHEIM-AISING

# WIE KOMMT IHR KIND IN DIE SCHULE?

---

Es gibt die folgenden Möglichkeiten:

- zu Fuß
- mit dem Schulbus
- mit dem Auto
- mit dem Roller
- mit dem Fahrrad



# RADFAHREN

---



- In den ersten Schuljahren sollte das Rad zuhause bleiben.
- Bis zu einem Alter von ca. 10 Jahren sind Kinder im Straßenverkehr noch völlig überfordert, obwohl sie ihr Fahrrad vielleicht schon beherrschen.



- 
- Lassen Sie Ihr Kind frühestens mit dem Abschluss der Fahrradausbildung in der 4. Klasse mit dem Fahrrad zur Schule fahren.
  - Bestehen Sie immer darauf, dass ihr Kind einen Helm trägt.
  - Verhindern Sie, dass Ihr Kind mit einem MP3-Player fährt.
  - Verhalten Sie sich selbst vorbildlich.

**Kinder lernen hauptsächlich durch Nachahmung** (leider auch unsere Fehler...)

# WAS KINDER NOCH NICHT KÖNNEN

## UND WORÜBER SIE NACHDENKEN SOLLTEN!

---

Sie sind klein und können nicht über parkende Autos hinwegsehen (☞ Körpergröße).

Sie können von der Seite kommende Fahrzeuge nicht wahrnehmen (☞ Blickfeld | 30 % kleiner als bei Erwachsenen).

Sie können die Straße nicht so schnell überqueren und sind dadurch länger im gefährlichen Raum (☞ Schrittlänge).

Sie können ihr Gleichgewicht nicht so gut halten, da der Körperschwerpunkt höher liegt (☞ Sturzgefahr).

Sie können ihren Lauf nicht plötzlich unterbrechen (☞ Reaktionszeit).

Sie können das Umweltgeschehen nicht selektiv aufnehmen (☞ Reizüberflutung).

Sie können die Richtung eines Geräusches nicht orten (☞ Geräuschrichtung).



# WER SIEHT HIER WEN?

---



# AUFMERKSAM?

---





GEDANKEN ZUM  
SCHULWEGTRAINING



# Vorsicht auch auf dem Zebrastreifen!





**IMMER ZEBRASTREIFEN BENUTZEN!**

**AUGENKONTAKT!**





Weisen Sie Ihre Kinder darauf hin, dass Sie die **Anweisungen** der **Schülerlotsen** und der **Schulweghelfer** befolgen müssen, dass vorhandene Schülerlotsenübergänge von den Schülern unbedingt benutzt werden sollen.



Bildquelle: Region Hannover, T. Langreder



...am Straßenrand



Schicken Sie Ihr Kind immer rechtzeitig auf den Weg!





Kein Überqueren der Fahrbahn **vor** und **hinter** dem Bus!



Bildquelle: STEP by STEP

# Die richtige Kleidung

- Warnweste
- Reflektoren



Bildquelle: unbekannt





Sie  
erkennen  
den Fehler?

Kein Aussteigen zur Fahrbahnseite!


## Kindersicherungspflicht



Kinder sind in allen Kraftfahrzeugen zwingend mit Rückhalteeinrichtungen zu sichern.

Dies gilt für Kinder bis 12 Jahre, wenn sie kleiner als 150 cm sind. Ältere oder größere Kinder müssen den Gurt benutzen.

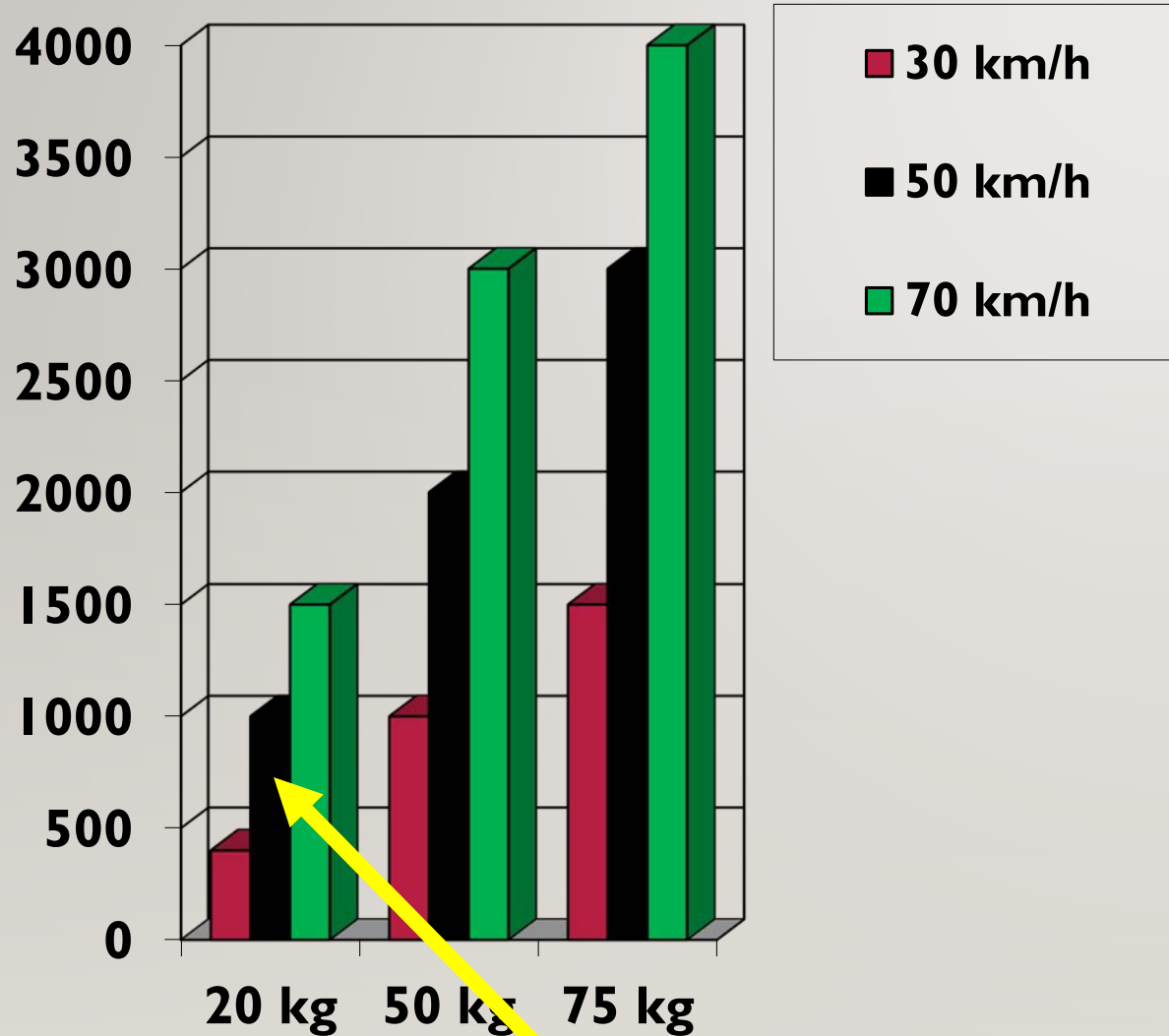
#### Muster für ein Zeichen nach der ECE-Regelung Nr. 44:

Zeichen	Erklärung
ECE R 44/03	Geprüft und zugelassen gemäß ECE R 44 (mindestens ECE 44/03)
Universal	Auf das Fahrzeug bezogene Eignung hier: für fast alle Pkw und Sitze
	Nach ECE-Vorgabe in Deutschland ("1") geprüft
03101001	Prüfnummer
Mustermann GmbH	Name des Herstellers

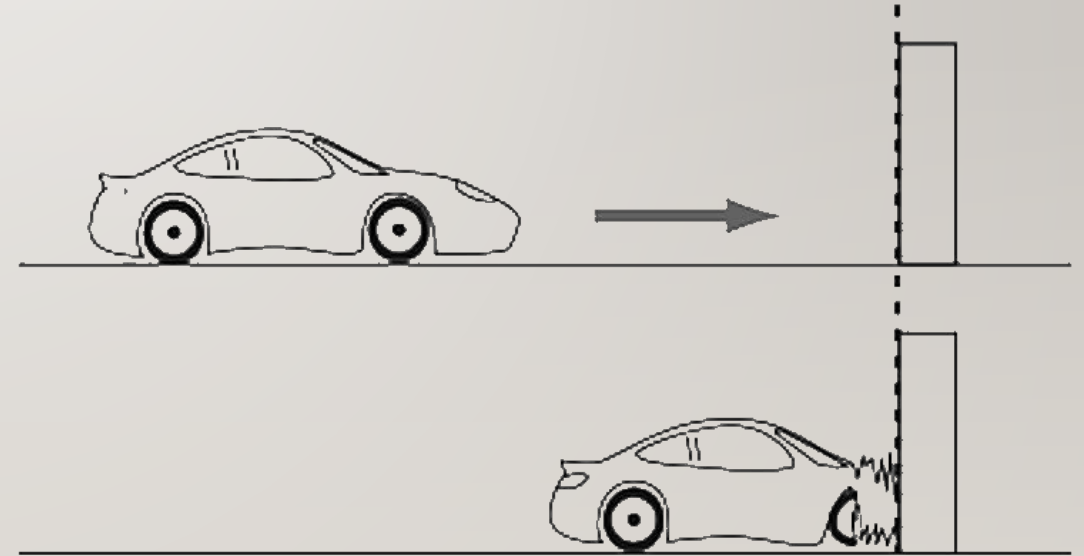
Achten Sie auf den richtigen Kindersitz für das richtige Alter!

(☞ **Zulassung**, ☞ **Stiftung Warentest** ☞ **ADAC**)





# Welche Kräfte wirken bei einem Aufprall?



Bei 50 km/h ist einem Kind mit 20 kg das Gewicht eines Elefanten (1000 kg) ausgesetzt.

# Der Albtraum

Das Kind ist 13 m von Ihrem Pkw entfernt.

Anhalteweg bei 30 km/h

**12,96 m**

Anhalteweg bei 40 km/h

**19,34 m**

Anhalteweg bei 50 km/h

**26,75 m**



**Zu guter Letzt:**

Unabhängig davon, ob Ihr Kind mit dem Bus oder zu Fuß in die Schule kommt ...



**Üben Sie den Schulweg!**